

bei der dritten wird das Schuldig gesprochen<sup>1</sup>, und sie [die strittige Sache] ist [dem Sieger im Prozeß] als Eigentum zu überliefern“. Wegen der Urteilsfällung beim dritten Termin verweise ich noch auf die beiden Stellen 11. 4, wo der Ausdruck *یاد یار یار یار* *yāvar i sitīkar*<sup>5</sup> ‘beim dritten Mal’ gebraucht ist, und 11. 7, wo es einfach heißt: *س نه* *pa 3* ‘bei drei’. Sonst ist der Wortlaut an den drei Stellen 11. 4, 11. 6 f. und 11. 15 f. der gleiche: *u . . . ēraxt u pa x<sup>v</sup>ēših bē apəspārišn*.

6. 10. 7 ff.

لیدنیسن اندار پاسمار کا  
10 *rāyēnišn andar pasēmār ka*  
نہ تو ای زان کوم گویت نوخیز  
*nē tō i žan kum gōwēt nox<sup>v</sup>iz*  
بم گات کوم گویت پاس و گات  
*bēm gāt kum gōwēt pas u gāt*  
واستاک گات ای تو ای زانیہ اندار نہ  
15 *vaštak: gāt ē tō i žanīh andar nē*  
پاچی و . . . ēraxt rād sox<sup>v</sup>anīh  
*pači u . . . ēraxt rād sox<sup>v</sup>anīh*  
و ہہ زات نہ کوم گویت کا زاحم  
20 *u hē žat nē kum gōwēt ka žahm*  
ای ابودہ اندار کوم گویت پاس  
*ē + abōdih<sup>+</sup> andar kum gōwēt pas*  
 . . . ēraxt adakči hē žat  
*. . . ēraxt adakči hē žat*

Wenn der Beklagte im Fortgang [des Gerichtsverfahrens] zuerst sagt: ‘Ich habe deine Frau nicht beschlafen’, und dann sagt: ‘Ich habe sie beschlafen, aber ich habe sie nicht während ihrer Ehe mit dir beschlafen’, so ist er wegen Verdrehung der Aussage schuldig. — Und auch bei der Körperverletzung, wenn er [erst] sagt: ‘Ich habe dich nicht verletzt’, und dann sagt: ‘Ich habe dich in einem Zustande der Bewußtlosigkeit verletzt’, so ist er ebenfalls schuldig.

25 " Statt *ابودہ* hat die Handschrift *ابودہ*, d. i. *hubōdih* ‘Wohlgeruch’, ein häufiges Wort, das der Abschreiber an die Stelle des seltenen, ihm ungeläufigen gesetzt hat.

Das Stück gehört dem Kapitel an, das die Überschrift trägt: *دار ای واستاکہ و اپاریکی ارانگہ* *dar i vaštakīh u apārikī ērangīh* ‘Abschnitt über Verdrehung und auch noch andern Betrug’. Schon im vorhergehenden Kapitel ist mehrfach von der ‘Verdrehung’ (*vaštakīh*) die Rede. Was mit *vaštakīh* gemeint ist, erhellt aus den Ausführungen und Beispielen. Wer eine Einzelheit in seiner früheren Angabe späterhin ‘wendet’ (*وارتت*) *vartēt* oder (*وارتنوت*) *vartēnēt* ‘vertit’, macht sich eben durch dieses ‘Gewendetsein’ (*واستاکہ* *vaštakīh*) schuldver-

<sup>1</sup> S. 19 No. 4.